



## Kunst

Mit ihren möbelartigen Objekten bezieht sich die 1972 in Lissabon geborene Künstlerin Leonor Antunes auf die Designgeschichte des 20. Jahrhunderts. Dabei konzentriert sie sich auf typische Formen und Materialien, ohne die Funktionalität der Möbel zu berücksichtigen. So entstehen wunderbare Skulpturen, deren Kurven und Biegungen man als Hommage an Designerinnen wie Clara Porset, Charlotte Perriand oder Franca Held auffassen kann. Antunes Kunst, die mit dem Zurich Art Price 2019 ausgezeichnet wurde, wird zurzeit in Zürich und Basel gefeiert. (hm) ●●●●



**Leonor Antunes,  
bis 12. 1. im Haus  
Konstruktiv, bis  
26. 1. 2020 in  
der Fondation  
Beyeler**